Herrgottsbetong

von Peter Weingartner
Regie: Päivi Stalder
Komposition: Benjamin Pogonatos
Produktion: SRF 2021, 51 Minuten

Eine Bank am Bach, das Wasser rauscht, und gegenüber rieselt der Sand von der Nagelfluh, vom Herrgottsbetong herunter. So klingt der Sound der Ewigkeit. Genau hier lässt sich gut über alles nachdenken - über das Alter, die Träume, Ziele und über die Zeit.

Vincenzo hat Zeit. Zeit zum Nachdenken über seine Erfindung. Er hat die Idee von einer Schuhgrössen-Anpassung. Auf dem Bänkchen an der kleinen Emme und beim Betrachten der Nagelfluhwand kommt er ins Grübeln, Suchen und Sinnieren. Mit dabei auf der Bank ist sein alter Schulfreund Christian, der vor kurzem seine Frau verloren hat. Sie erzählen einander ihre Gedanken, führen Selbstgespräche und blicken in die ungewisse und doch spannende Zukunft. Ihre oft schweren Gedanken werden beim Klassentreffen von Barbara aufgefrischt. Sie ist voller Lebensfreude und will das Leben geniessen. Das Trio tauscht Neuigkeiten aus und sinniert über das Leben nach der Pensionierung, das absolut nach einem Neuanfang ruft.

Vincenzo: Ueli Jäggi

Christian: Jean-Pierre Cornu

Barbara: Esther Gemsch

Schuhverkäuferin: Vera Flück

Grossverteiler: Martin Hug

Ballonproduzent: Urs Peter Halter

Mister-Minit-Mitarbeiter: Mario Fuchs